

Das macht Spaß

Erschienen: 8. Juli 2009 (Heft 07/09)

Seite: 43

Druckauflage: 350.000

Tabuthema:

Kinderlos – liegt es an IHM?

In Deutschland wartet rund jedes fünfte Paar vergeblich auf Nachwuchs – Tendenz steigend. Eine große Belastung für die Partnerschaft!

Verhinderte Väter zweifeln an ihrer Männlichkeit, fühlen sich als Versager. Dabei hängt Unfruchtbarkeit vor allem mit Menge und Qualität der Spermien zusammen. Hinzu kommen Faktoren wie angeborene Erkrankungen, Hormonstörungen, Stress, Alkohol, Rauchen, falsche Ernährung oder Umweltbelastungen. Für eine genaue Analyse der Spermienqualität sollte beim Urologen oder Andrologen (das Gegenstück zum Gynäkologen) ein Spermio-gramm erstellt werden.

Dabei werden Anzahl, Beweglichkeit und Form der Spermien untersucht.



Eventuell muss nur die Qualität verbessert werden. Un-erlässlich ist auf jeden Fall eine gesunde Lebensweise. Unterstützung bieten dabei spezielle Präparate mit einer Vitalstoffkombination, die Zellwachstum, Zellteilung und Nervenstoffwechsel unterstützen. Sie verbessern die Samenqualität, Spermienanzahl und -beweglichkeit und erhöhen zusätzlich den Testosteronspiegel (z.B. PROFertil, Apotheke, 60 Kapseln ca. 40,00 €).